

Berlin, 06. Juni 2019
Veranstaltungshinweis

20. Kunstfest Pankow im Schlosspark Schönhausen

Am 15. und 16. Juni 2019 feiert das Kunstfest sein 20-jähriges Bestehen und lädt insbesondere Familien aus Berlin und Umgebung in den Schlosspark Schönhausen ein. Das GESOBAU-Familienfest der besonderen Art überrascht seine Besucher*innen auch im Jubiläumsjahr mit viel Kunst und einem bunten Unterhaltungsprogramm.

Offiziell eröffnet wird das Fest am Samstag, den 15. Juni, um 15:30 Uhr mit einem Stadtgespräch mit Berlins Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen Katrin Lompscher, und dem Vorstandsvorsitzenden der GESOBAU Jörg Franzen unter der Moderation von Volker Wieprecht.

Auf der Hauptbühne führt der u.a. aus der Berliner Abendschau bekannte Journalist Volker Wieprecht durch das Programm, das für beste Unterhaltung bei Groß und Klein sorgt. Von Pop, Funk, R'n'B, Modern Swing bis hin zu Classic Jazz ist auch bei diesem Kunstfest wieder für jeden musikalisch etwas dabei. Als Hauptacts werden am Samstagabend ab 20 Uhr „Mario Biondi“ und Sonntagabend ab 18 Uhr „Max Mutzke“ auftreten. Aber auch „Pat Appleton“ (Samstag, 18 Uhr) und „Cosmo Klein & THE PHUNKGUERILLA“ (Sonntag, 20 Uhr) sollte man nicht verpassen.

Traditionell erwarten Besucher*innen des Kunstfestes im Schlosspark Schönhausen über 60 Künstler*innen aus Berlin und Umgebung – darunter zahlreiche Bildhauer, Töpfer, Maler, Holzgestalter, Glasbläser, Mode- und Schmuckdesigner. Sie präsentieren ein breit gefächertes Angebot handgefertigter, künstlerischer und antiker Werke zum Anschauen, Anfassen und Kaufen.

Fester Bestandteil der Veranstaltung sind auch dieses Jahr die Artist*innen der Zirkusschule Contraire mit Kostproben ihres Könnens für Kinder zum Mitmachen, das Bogen- und Rohrfeilschießen mit der Weltmeisterin im Bogenschießen Annette Tunn, Dulce Compania, die schönsten Stelzenläufer des Landes und Gewinner des Karnevals der Kulturen, die Strickenlernrunde mit Frau Elfriede Peil sowie mehrere Puppentheater.

Am Jubiläumswochenende laden auch die Partner des Kunstfestes, die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg und die Bundesakademie für Sicherheitspolitik in ihre Häuser im Schlosspark ein. Im Schloss Schönhausen können Besucher an Lesungen der Autoren Paula Fürstenberg, Dirk Zöllner und Andre Drechsler oder auch an thematisch verschiedenen Kurzführungen zur Geschichte des Schlosses, zur Wohnung der Königin Elisabeth Christine oder zum Staatsgäste-Appartement der DDR-Regierung teilnehmen. Im Haus Berlin der Bundesakademie für Sicherheitspolitik können sich Besucher am Samstag eine Vielzahl an Themenkonzerten mit unterschiedlichen Musikensembles und Solisten anhören.

Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin
Tel.: (030) 4073-1236, birte.jessen@gesobau.de
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns zu feiern!

Datum: Samstag und Sonntag, 15.-16. Juni 2019

Zeit: jeweils von 12:00-22:00 Uhr

Ort: Im Schlosspark Schönhausen, 13156 Berlin-Pankow

Eintritt für das Kunstfest: Der Eintrittspreis beträgt 2 Euro. Für GESOBAU-Mieter und Kinder unter 14 Jahren ist der Eintritt an beiden Tagen frei!

Eine große Auswahl an Speisen und Getränken sorgen für kulinarische Abwechslung.

Das gesamte Veranstaltungsprogramm für das Kunstfest im Schlosspark Schönhausen finden Sie unter www.gesobau.de/mieterservice/feste-veranstaltungen/kunstfest-pankow.

Weitere Infos zum Kunstfest gibt es hier:

www.facebook.com/gesobau

www.facebook.com/kunstfest

Sicherheitshinweis: Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch, dass Hunde und Fahrräder nicht mit auf das Veranstaltungsgelände genommen werden dürfen. Auch das Mitbringen von Feuerwerkskörpern, Waffen, Glasflaschen und anderen gefährlichen oder spitzen Gegenständen ist verboten.



Impressionen vom Kunstfest Pankow 2018; Quelle: GESOBAU AG / Christoph Schieder

Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin

Tel.: (030) 4073-1236, birte.jessen@gesobau.de

GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de



Impressionen vom Kunstfest Pankow 2018; Quelle: GESOBAU AG / Christoph Schieder

Die GESOBAU AG

Als städtisches Wohnungsbauunternehmen leistet die GESOBAU aktiv ihren Beitrag, um in der dynamisch wachsenden Stadt Berlin auch in Zukunft bezahlbaren Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung bereitzustellen und lebendige Nachbarschaften zu erhalten. Seit 2014 baut die GESOBAU wieder neu und erweitert durch Neubau und Ankauf ihren Wohnungsbestand, der bis 2026 auf ca. 52.000 Wohnungen anwachsen wird. Derzeit bewirtschaftet das landeseigene Unternehmen mit Tochtergesellschaften einen Bestand von rund 42.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“ ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke, deren Umbau zur Niedrigenergiesiedlung Ende 2015 nach acht Jahren termingerecht abgeschlossen wurde. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben. www.gesobau.de

Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin
Tel.: (030) 4073-1236, birte.jessen@gesobau.de
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de